Ales Furch besetzt Kontigentstelle beim TEV Miesbach

Nach dem Abgang von Patrick Asselin hat der TEV Miesbach schnell Ersatz für die freie Kontigentstelle gefunden und verpflichtet den tschechischen Angreifer Ales Furch.

Ausbildung bei Slavia Prag

Der 24-jährige Center ist in Prag geboren und durchlief die Nachwuchsabteilung des tschechischen Traditionsverein Slavia Prag, wie auch Bobby Slavicek der ebenfalls zwei Jahre für die U20 von Slavia Prag auflief und fast identische Statistiken wie Furch aufweist. Bereits mit 17 Jahren debütierte Furch für Slavia Prag in der Extraliga und wurde in den kommenden Jahren immer wieder für die erste Mannschaft eingesetzt, die ab der Saison 15/16 in der zweiten Liga in Tschechien antrat.

In der U19-Nationalmannschaft zusammen mit Kokoska

Furch ist im gleichen Jahr geboren wie der Ex-TEV'ler Filip Kokoska und die beiden spielten zusammen für die U19-Nationalmannschaft ihres Heimatlandes. Furch spielte von der U16 bis zur U19 in den U-Nationalteams von Tschechien. Nach seiner Nachwuchszeit in Tschechien zog es den 1,81 Meter großen Linksschützen in die zweite tschechische Liga, wo er in insgesamt 7 Jahren auf 205 Spiele, sowie 31 Tore und 30 Assists für Slavia Prag, HC Slovan Usti nad Labem und Draci Sumperk kommt. In der abgelaufenen Saison stürmte Furch für Draci Sumperk und ihm gelangen in 45 Spielen 5 Tore und 10 Assists.

Stimmen zum Transfer

Ales Furch zu seiner neuen Aufgabe und seiner ersten Station außerhalb Tschechiens: „Ich freue mich sehr auf die neue Erfahrung in Miesbach und hoffe, dass wir eine erfolgreiche Saison spielen werden."

Trainer Michael Baindl freut sich über die Verpflichtung von Ales Furch: „Ales Furch hat seine Ausbildung bei Slavia Prag genossen und ist somit optimal ausgebildet. Er spielt seit seinem 19.Lebensjahr in der zweiten tschechischen Liga und hat somit auf einem hohen Niveau gespielt. Mit seiner Technik und Spielübersicht wird er uns sehr viel Freude bereiten!"

Ales Furch wird in Miesbach die Nummer 49 tragen und der TEV wünscht Ales alles Gute für seine neue Herausforderung an der Schlierach.